

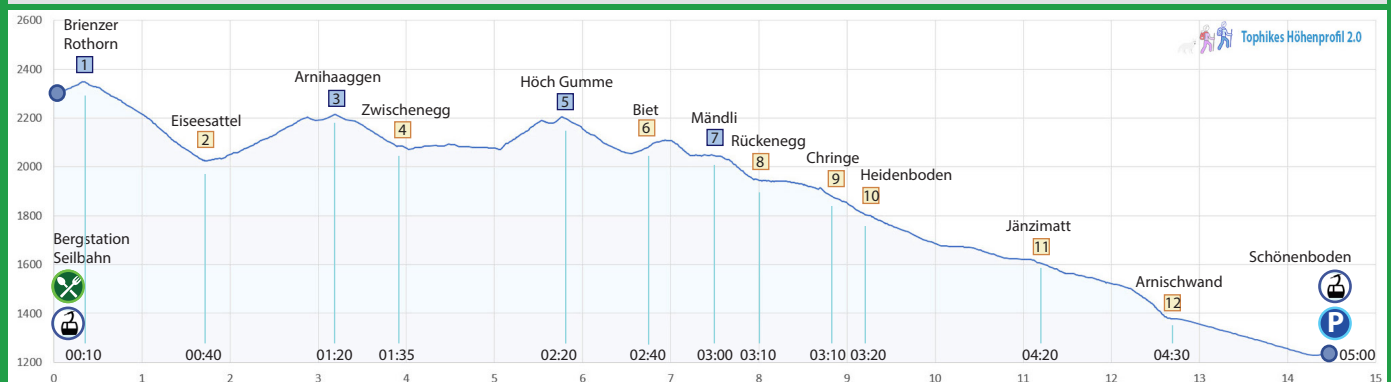
Rundwanderung Rothorn-Arnihaaggen-Höch Gumme - Mändli - Schönenboden



	5 h 00 m		560 Meter		1615 Meter
	14.6 km		anstrengend		Juni - Oktober
	T3+ Bergwanderung		ab 12 Jahren		problemlos



	Brienzer Rothorn Seilbahn	0 h 00			2293 m
	Brienzer Rothorn	0 h 10 min	0 h 10 min	0.3 km	2348 m
	Eisesattel	0 h 40 min	0 h 30 min	1.4 km	2025 m
	Arnihaaggen	1 h 20 min	0 h 40 min	1.5 km	2217 m
	Zwischenegg	1 h 35 min	0 h 15 min	0.7 km	2080 m
	Höch Gumme	2 h 20 min	0 h 45 min	1.9 km	2204 m
	Biet	2 h 40 min	0 h 20 min	0.9 km	2067 m
	Mändli	3 h 00 min	0 h 20 min	0.8 km	2056 m
	Rückenegg	3 h 10 min	0 h 10 min	0.5 km	1949 m
	Chringe	3 h 20 min	0 h 10 min	0.8 km	1916 m
	Heidenboden	3 h 30 min	0 h 10 min	0.4 km	1823 m
	Jänzimatt	4 h 00 min	0 h 30 min	2.0 km	1620 m
	Arnischwand	4 h 30 min	0 h 30 min	1.5 km	1381 m
	Schönenboden	5 h 00 min	0 h 30 min	1.9 km	1240 m



Rundwanderung Rothorn - Arnihaaggen - Höch Gumme - Mändli - Schönenboden



Anreise:

Wir parkieren unser Auto in Sörenberg im Entlebuch bei der Talstation der Briener Rothornbahn (gratis). Ein Seilbahn Ticket auf das Briener Rothorn kostet mit Halbtax 12.5.- der Hund 6.-. Mit dem ÖV reist man mit dem Zug über Luzern nach Schüfheim und von dort weiter mit dem Postauto Richtung Glaubenbielen Parkplatz bis zur Station Sörenberg Rothornbahn.

Wanderung:

Von der Bergstation laufen wir zuerst auf das Briener Rothorn. Über den Eiseesattel gelangen wir dann zum Arnihaaggen (das letzte Stück zum Gipfelkreuz ist nicht beschildert), dem Höch Gumme und dem Mändli (4 Elemente Gipfelkreuz). Vom Mändli laufen wir über Chringe, Jänzimatt und Arnischwand zurück zum grossen Parkplatz der Briener Rothornbahn in Sörenberg / Schönenboden.



Blick vom Mändli ins Sarnertaal

Schwierigkeitsgrad:

Die ganze Wanderung ist ab der Bergstation Top ausgeschildert (unsere Wegpunkte beachten!). Der Aufstieg ist moderat, aber der Abstieg ist lang und geht ohne Stöcke in die Knie. Die Wege sind sehr gut ausgebaut, aber zwischen Eiseesattel und dem Höch Gumme teilweise sehr ausgesetzt (T3+, Gratwanderung). Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für den Grat notwendig.

Hund:

Diese Wanderung ist toll und einfach für alle berggängigen, konditionierten Hunde. Da man oft Steinböcke sieht, muss ein frei laufender Hund nicht jagen, ansonsten gehört er an die Leine. Wasser gibt es fast keines auf dem Weg. Erst nach Jänzimatt findet man wieder Kuhtränken und einen Bach. Wir haben deshalb 1.5 Liter Wasser für den Hund im Rucksack mitgeführt.



Arnihaaggen



Höch Gumme



Aragon



Zum Arnihaaggen Richtung Zwischenegg



Arnihaaggen vom Eiseesattel gesehen



Mändli